

# Configuration App

---

## Bedienungsanleitung



### Kurzbeschreibung

Die Engelmann Configuration App für Android wird zur Einstellung der wichtigsten Installationsparameter von Engelmann wireless M-Bus Geräten verwendet.

## Inhalt

<b>1</b>	<b>ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS</b> .....	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>INSTALLATION</b> .....	<b>3</b>
2.1	VORAUSSETZUNGEN .....	3
2.2	DOWNLOAD AUS DEM GOOGLE PLAY STORE .....	3
2.3	AKTIVIERUNG DER APP.....	3
<b>3</b>	<b>EINSTELLUNGEN</b> .....	<b>4</b>
3.1	UPDATES.....	4
3.2	SPRACHE .....	4
3.3	ZUSATZEINSTELLUNGEN FAW .....	4
<b>4</b>	<b>ANWENDUNG</b> .....	<b>5</b>
4.1	VERBINDEN EINES EMPFÄNGERS .....	5
4.1.1	<i>Verbinden eines USB-Empfängers</i> .....	5
4.1.2	<i>Verbinden eines Bluetooth-Empfängers</i> .....	5
4.2	GERÄTEAUSWAHL .....	6
4.3	GERÄTEKONFIGURATION .....	7
4.3.1	<i>Konfigurationsparameter</i> .....	7
4.3.2	<i>Neues Konfigurationsprofil erstellen</i> .....	10
4.3.3	<i>Bestehendes Konfigurationsprofil bearbeiten</i> .....	11
4.3.4	<i>Konfiguration in ein Gerät übertragen</i> .....	11
4.4	KONFIGURATIONSPROFILE EXPORTIEREN .....	12
4.5	KONFIGURATIONSPROFILE IMPORTIEREN.....	12

## 1 Abkürzungsverzeichnis

wM-Bus	Wireless M-Bus
USB	Universal Serial Bus serielles Bussystem zur Verbindung eines Computers mit externen Geräten
AES	Advanced Encryption Standard symmetrisches Verschlüsselungsverfahren

## 2 Installation

### 2.1 Voraussetzungen

- Android Smartphone oder Tablet ab Version 8.1.0
- Opto Coupler
  - USB-Schnittstelle
  - Bluetooth-Schnittstelle: P&E K01-Blue 3000

### 2.2 Download aus dem Google Play Store

Um die App herunterzuladen, öffnen Sie den Google Play Store und suchen Sie nach Engelmann CAPP – Configuration App oder nutzen Sie den folgenden Link:

<https://play.google.com/store/apps/details?id=de.engelmann.configurationapp>

### 2.3 Aktivierung der App

Zur Nutzung der Configuration App muss diese einmalig über einen scanbaren Lizenzcode aktiviert werden. Öffnen Sie die App auf Ihrem Android Gerät und scannen Sie Ihren QR Code, um die App zu aktivieren. Um einen Lizenzcode zu bestellen, wenden Sie sich bitte an unseren [Customer Support](#).

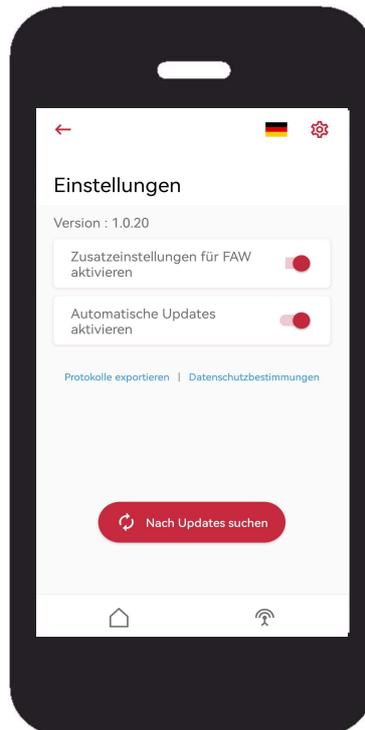
**Bitte beachten Sie, dass jeder Code nur einmalig zur Aktivierung eines Mobilgeräts verwendbar ist.**

**Hinweis:** Stellen Sie während des Aktivierungsvorgangs eine stabile Internetverbindung sicher. Überprüfen Sie bei Aktivierungsschwierigkeiten die Firewall Richtlinien Ihres WLAN-Netzwerks und wählen Sie sich gegebenenfalls über eine mobile Datenverbindung ein.

### 3 Einstellungen

#### 3.1 Updates

Standardmäßig erhalten Sie automatische Updates über den Google Play Store. Die automatische Updatefunktion kann in den App-Einstellungen deaktiviert werden. Sie haben jederzeit die Möglichkeit, im Einstellungsmenü der App nach Updates zu suchen und diese manuell durchzuführen.



#### 3.2 Sprache

Die Configuration App ist in verschiedenen Sprachen verfügbar. Um die Spracheinstellung zu ändern, klicken Sie auf die Länderflagge und wählen Sie die gewünschte Sprache aus.

#### 3.3 Zusatzeinstellungen FAW

In den Einstellungen können die unter Punkt 4.3.1.2 beschriebenen Zusatzoptionen für den Gerätetyp FAW deaktiviert werden. In der Konfigurationsschleife erscheint dann keine separate Eingabemaske zur Eingabe der Zusatzinformationen.

## 4 Anwendung

### 4.1 Verbinden eines Empfängers

Klicken Sie auf das Antennensymbol, um das Empfängermenü zu öffnen.

#### 4.1.1 Verbinden eines USB-Empfängers

Schließen Sie einen USB Opto Coupler an Ihr Mobilgerät an und verbinden Sie den Empfänger mit Klick auf den „VERBINDEN“ Button.

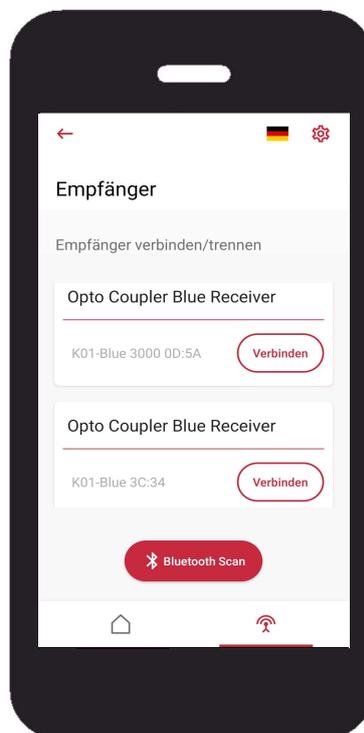
#### 4.1.2 Verbinden eines Bluetooth-Empfängers

Öffnen Sie das Empfängermenü und wählen Sie aus den angezeigten Empfängern den korrekten Bluetooth Opto Coupler aus. Sollte der gewünschte Empfänger nicht in der Empfängerliste erscheinen, führen Sie einen Bluetooth Scan durch.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass der gewünschte Bluetooth-Empfänger bereits mit dem Smartphone oder Tablet gekoppelt ist, bevor Sie einen Bluetooth Scan in der Configuration App durchführen.

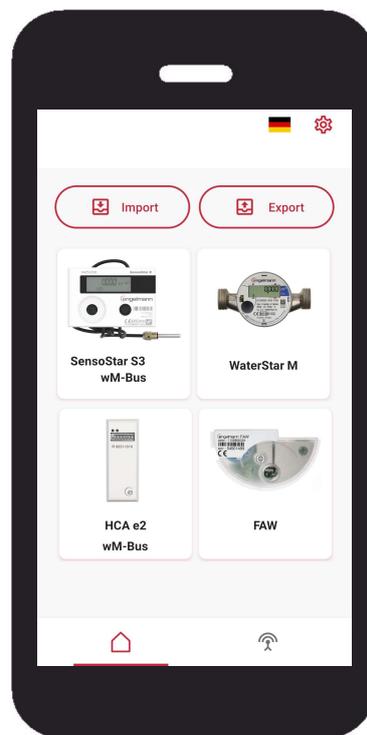
Wählen Sie dafür in den Bluetooth Einstellungen Ihres mobilen Endgeräts den korrekten Empfänger aus und verbinden Sie diesen mit dem Smartphone oder Tablet.

Sollte es Probleme mit der Verbindung geben, prüfen Sie bitte, ob der Bluetooth-Empfänger mit einem anderen Endgerät verbunden ist, und entkoppeln Sie gegebenenfalls die Verbindung.



## 4.2 Geräteauswahl

Wählen Sie im Hauptmenü den gewünschten Gerätetyp zur Konfiguration aus, indem Sie die jeweilige Kachel anklicken.



## 4.3 Gerätekonfiguration

### 4.3.1 Konfigurationsparameter

Folgende Parameter können mithilfe der App eingestellt werden:

- Fehlerspeicher löschen (nur möglich für Gerätetyp FAW)
- Stichtagsdatum:
  - Tag
  - Monat
- Funkaktivierung:
  - Funk aktivieren
  - Funk deaktivieren
- Sendeintervall:
  - 10 Sekunden – 240 Minuten
- Betriebsdauer:
  - 7 Jahre
  - 10 Jahre
- Sendezeitraum:
  - Start (Uhrzeit)
  - Ende (Uhrzeit)
  - Wochentage (Mo - So)

**Achtung:** Sendewochen und -monate können mit der Configuration App nicht eingestellt werden. Sind Sendewochen oder -monate im Gerät deaktiviert, können diese mithilfe der Device Monitor Software aktiviert werden.

- Telegrammtyp:
  - Kurzes Telegramm (aktuelle Werte)
  - Langes Telegramm (Monatswerte)
- OMS-Modus:
  - T1
  - C1
  - S1
  - S1-m
- AES-Verschlüsselung:
  - AES-Verschlüsselung aktivieren
  - AES-Verschlüsselung deaktivieren

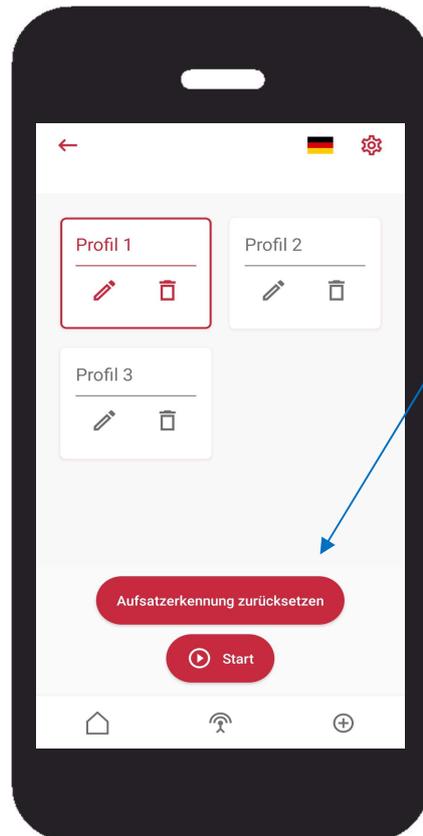
**Achtung:** Mit der Configuration App können keine AES-Schlüssel geändert oder neu in das Gerät geschrieben werden. Für diese Funktion wird die Device Monitor Software benötigt.

**Hinweis:** In einem Konfigurationsprofil können beliebig viele Felder übersprungen werden. Leere Felder werden bei der Übertragung des Profils nicht berücksichtigt, sodass die aktuellen Geräteeinstellungen bestehen bleiben.

### 4.3.1.1 Zusatzeinstellungen HCA e2

#### 4.3.1.1.1 Aufsatzerkennung zurücksetzen

Für den Gerätetyp HCA e2 besteht zusätzlich zu den im Konfigurationsprofil gesetzten Einstellungen die Möglichkeit, die Abnahmeerkennung des Heizkostenverteilers zurückzusetzen. Dieser Befehl wird über einen separaten Button unabhängig von den Konfigurationsprofilen ausgeführt.



### 4.3.1.2 Zusatzeinstellungen FAW

#### 4.3.1.2.1 Seriennummer, Medium Code und aktuellen Zählerstand einstellen

Zusätzlich zu den im Konfigurationsprofil gesetzten Einstellungen besteht die Möglichkeit, folgende Einstellungen in das Gerät zu schreiben:

- Seriennummer des Wasserzählers
- Medium Code
- Aktuelles Volumen des Wasserzählers

Die Eingabemaske für diese Zusatzeinstellungen erscheint, sobald die Konfiguration für den Gerätetyp FAW gestartet wird. Die Zusatzeinstellungen können über den „WEITER“ Button übersprungen werden.

**Achtung:** Sofern keine Seriennummer eingetragen wird, wird automatisch die originäre Seriennummer des Funkaufsatzmoduls übernommen.

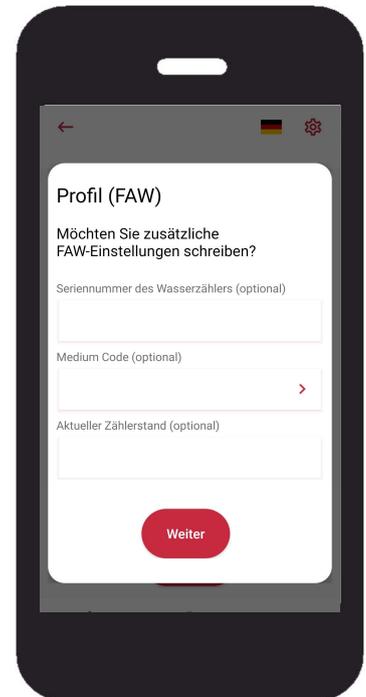
#### 4.3.1.2.2 Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Unabhängig von den Einstellungen im Konfigurationsprofil können über einen separaten Button die im Funkaufsatzmodul gespeicherten Messwerte zurückgesetzt werden.

Beim Zurücksetzen des Funkaufsatzmoduls werden folgende Befehle ausgeführt:

- Aktueller Zählerstand wird zurückgesetzt
- Historische Werte werden gelöscht

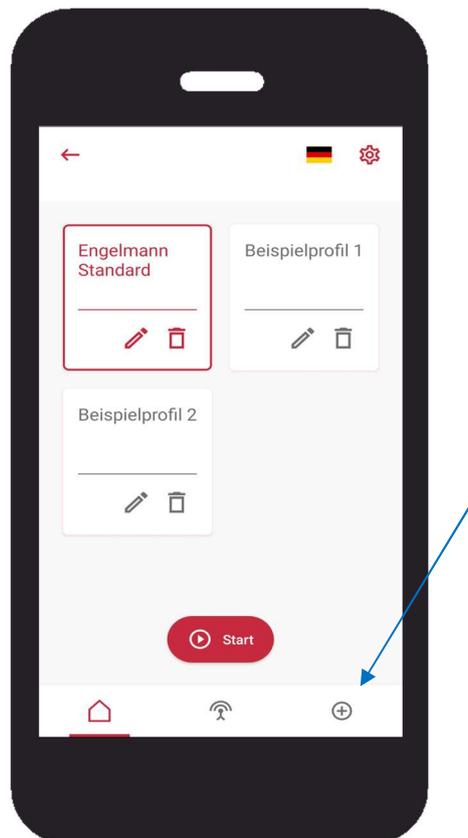
**Achtung:** Das Löschen des Fehlerspeichers findet separat im Konfigurationsprofil statt.



#### 4.3.2 Neues Konfigurationsprofil erstellen

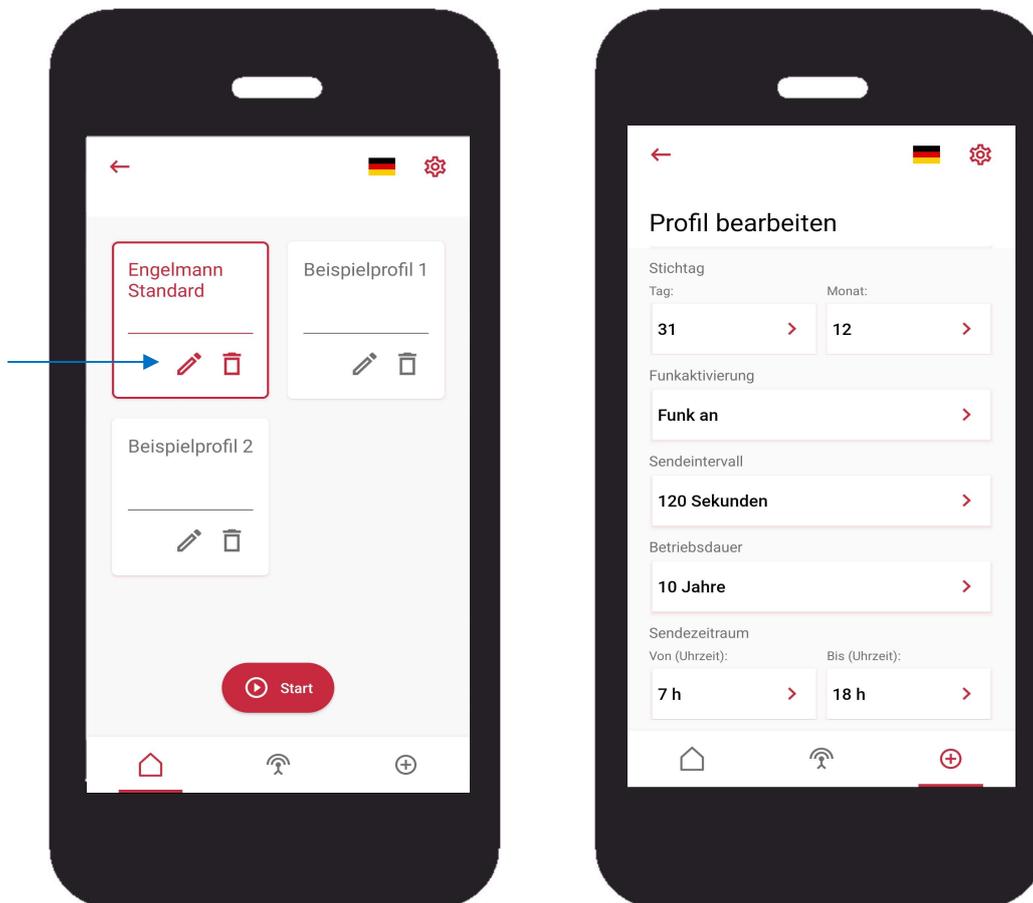
Wählen Sie zunächst in der Geräteübersicht den richtigen Gerätetyp aus. In der nun geöffneten Maske klicken Sie auf das „+“ Symbol, um ein neues Konfigurationsprofil zu erstellen.

Pro Gerätetyp können maximal 12 Profile gespeichert werden.



### 4.3.3 Bestehendes Konfigurationsprofil bearbeiten

In der Profilübersicht können die gespeicherten Profile jederzeit über die entsprechenden Symbole bearbeitet oder gelöscht werden.



### 4.3.4 Konfiguration in ein Gerät übertragen

Verbinden Sie einen Opto Coupler und setzen Sie diesen auf das zu parametrierende Gerät. Wählen Sie das gewünschte Konfigurationsprofil aus und klicken Sie den „START“ Button, um die Konfiguration in das Gerät zu schreiben.

Die erfolgreiche Übertragung wird sowohl über eine Anzeige auf dem Display als auch durch ein akustisches Signal betätigt.

Die Gerätekonfiguration läuft in einer fortlaufenden Schleifenfunktion ab, sodass mehrere Geräte direkt nacheinander parametrieren werden können.

Setzen Sie dafür den Opto Coupler nach der erfolgreichen Konfiguration auf ein weiteres Gerät des gleichen Gerätetyps, um das ausgewählte Konfigurationsprofil in das Gerät zu schreiben.

Klicken Sie den „STOPP“ Button, um die Parametrierschleife zu beenden.

#### 4.3.4.1 Fehlermeldung: Energiebudget überschritten

Übersteigt ein Konfigurationsprofil das Energiebudget des zu parametrierenden Geräts, kann die Konfiguration nicht in das Gerät geschrieben werden. Die App zeigt für die Dauer von drei Sekunden eine entsprechende Fehlermeldung an und wechselt danach wieder in die Parametrierschleife.

Beenden Sie in diesem Fall die Parametrierschleife und ändern Sie das Konfigurationsprofil entsprechend ab, um das Energiebudget des Geräts einzuhalten.

#### 4.3.4.2 Fehlermeldung: Falsches Gerät erkannt

Wird ein anderer Gerätetyp als der ausgewählte erkannt, zeigt die App für die Dauer von fünf Sekunden eine entsprechende Fehlermeldung an und wechselt dann wieder in die Konfigurationsschleife.

Über den „Startseite“ Button gelangen Sie direkt zur Geräteauswahlmaske, um den richtigen Gerätetyp auszuwählen.

#### 4.4 Konfigurationsprofile exportieren

Über den „EXPORT“ Button im Hauptmenü besteht die Möglichkeit, ausgewählte Konfigurationsprofile lokal auf dem Smartphone oder Tablet zu speichern. Die Exportdatei kann über einen beliebigen Kommunikationskanal an andere App-Nutzer weitergeleitet werden.

#### 4.5 Konfigurationsprofile importieren

Über den „IMPORT“ Button im Hauptmenü kann eine Datei aus dem lokalen Speicher des Mobilgeräts importiert werden. Die importierte Datei muss dem Exportformat der Configuration App entsprechen. Bei dem Import einer Konfigurationsdatei werden alle in der App gespeicherten Konfigurationsprofile überschrieben.

